



Landesturnfeste

Hahnenbach, den 21.05.2023



17. Niedersächsische Landesturnfest 2023 in Oldenburg



OLDENBURG – Bei recht kühlen Temperaturen und windigen Verhältnissen wurde das 17. Niedersächsische Landesturnfest in Oldenburg vom Mittwoch, den 17. bis Sonntag den 21. Mai 2023 unter dem Motto: „Erlebnisturnfest – Der Moment, den Du liebst.“ mit einem Turnfestumzug durch die Innenstadt, der mit anschließend mit einem Festakt, eröffnet wurde.

Vom TV Hahnenbach nahmen Gisela Schwabbacher, Willi Wolfram und Rolf Schwabbacher teil, die mit dem Zug der Deutschen Bahn angereisten und in der Berufs Bildenden Schule (BBS) Haarentor untergebracht waren. Für die Betreuung in der Schule waren die Johanniter des Regionalverbands Weser-Ems zuständig, die sich für 300 Personen um die Unterkunft und um die Verpflegung der Gäste kümmerten.



Im Foyer der BBS Haarentor musste man sich beim Verlassen des Gebäudes immer Ein- und Aus-Checken.



Auf verschiedene Bühnen in der Stadt wurden sportliche und musikalische Vorführungen geboten.

Ursprünglich wollte Jonas Wolframm (M30) an diesem Landesturnfest in Oldenburg bei den offenen Niedersächsischen Meisterschaften im Schleuderball und im Steinstoßen, sowie beim Wahlwettkampf antreten. Der TV Hahnenbach hatte mit Jonas Wolframm, Rolf Schwabbacher und Willi Wolframm drei Aktive gemeldet. Bis zwei gemeldeten Aktiven musste der Verein keinen Kampfrichter stellen. Ab drei Aktiven musste ein Kampfrichter gestellt werden oder 100,- Euro gezahlt werden. Weil Jonas Wolframm sich erst kurz vor Meldeschluss entschlossen hatte daran teilzunehmen, hatte sich Willi Wolframm bereit erklärt einen Tag als Kampfrichter zu fungieren.

Da aus gesundheitlichen Gründen Jonas Wolframm (Nicht angereist.) und Rolf Schwabbacher (Vom Arzt ein Startverbot erhalten hatte.), war Willi Wolframm der einzige Leichtathlet der seinen Wettkampf absolvierte.

Dafür unternahmen **Gisela Schwabbacher** und **Rolf Schwabbacher** auch nur kleine Wanderungen und übernahmen am Wettkampftag die Betreuung von Willi Wolframm.

Am Donnerstag, den 18. Mai 2023 war Willi Wolframm als Kampfrichter beim Steinstoßen im Einsatz.



Rolf Schwabbacher begutachtet im Marschweg-Stadion die einzelnen Sportanlagen die sich in einem tadellosen super Zustand befanden.

Am Freitag, den 19. Mai 2023 absolvierte **Willi Wolframm** (M65), bei kühlem und windigem Wetter, im Marschweg-Stadion in Oldenburg seinen Wahlwettkampf.

Willi Wolframm (M65) absolvierte einen sehr guten Wettkampf, wobei im Kugelstoßen (5,0 kg) mit der Weite von 10,22 m eine persönliche Jahresbestleistung (**JBL**) aufstellte. Im Schleuderball (1,0 kg) erzielte er mit der Weite von 43,28 m ebenfalls eine persönliche Jahresbestleistung (**JBL**). Nur im Standweitsprung blieb er hinter seinen Erwartungen und sprang auf die Weite von 1,80 m. Beim Schwimmen über 50 Brust erzielte er in der Zeit 75,71 Sekunden seine schwächste Leistung. Da aber von den vier gemeldeten Disziplinen nur die drei Besten Ergebnisse in die Wertung kamen wurde das Schwimmergebnis gestrichen. Am Ende feierte er als Turnfestsieger den 1. Platz in seiner Altersklasse M65.

Hier ein Auszug aus den Siegerlisten im Wahlwettkampf:

- **Samstag, 19.05.2023 - ab 9.00 Uhr**
- **Marschweg-Stadion (Leichtathletik & Schwimmen)**

Zeichenerklärung:

KR: Kreisrekord – VR: Vereinsrekord – JBL: persönliche Jahresbestleistung
RR: Rheinland-Rekord – DR: Deutscher-Rekord

Bei den Wahlwettkämpfen gab es keine getrennten Wertungen nach Fachbereichen.

M65 – Wahlwettkampf (Fachbereich Mischwettkampf):

(Wichtiger Hinweis: Von 4 gemeldeten Disziplinen wurden nur die drei Besten Ergebnisse gewertet.)

1. Willi Wolframm	– Jahrg. 1954 – TV Hahnenbach 1961	– 24,994 Punkte
(Kugel 5,0 kg:	9,72 m - 9,88 m - 10,22 m (JBL) /	8,176 P.
Schleuderball 1,0 kg:	41,71 m - X - 43,28 m (JBL) /	9,618 P.
Standweitsprung:	1,79 m - 1,76 m - 1,80 m /	7,200 P.
50 m Brust:	75,71 s. (JBL) /	3,496 P.)



Willi Wolframm bei der Siegerehrung.





Das Marschweg-Stadion in Oldenburg.



Landesturnfest Oldenburg 2023

18.-21. Mai 2023 in Oldenburg



11165 Wahlwettkampf 19.05.2023
M 65 - 69

Qualifikation:

Platz	Punkte	Name / Verein	Jg	Ergeb.	Punkte	Ergeb.	Punkte		
1	24,994	Wolframm, Willi TV Hahnenbach 1961 e.V.	1954	Weitsprung a.d. Stand Schleuderball 1,0 kg	1,80 43,28	7,200 9,618	Kugelstoß 5 kg Brust 50 m	10,22 1:15,71	8,176 3,496
2	22,532	Henkel, Heinz-Dieter ASV 76 Rauschenberg	1954	Lauf 3.000m Kugelstoß 5 kg	8,32	0,000 6,656	Weitsprung a.d. Stand Schleuderball 1,0 kg	2,04 34,72	8,160 7,716
3	22,422	Bockstiegel, Hermann TuS Badbergen von 1902 e.V.	1955	Lauf 50 m Kugelstoß 5 kg	8,96 8,43	6,715 6,744	Weitsprung a.d. Stand Schleuderball 1,0 kg	2,05 33,65	8,200 7,478
4	22,000	Fuchs, Peter BTB Oldenburg	1954	Lauf 50 m Schleuderball 1,0 kg	8,84 31,21	6,984 6,936	Weitsprung a.d. Stand	2,02	8,080
5	20,525	Gorny, Udo TuS Badbergen von 1902 e.V.	1956	Lauf 50 m Kugelstoß 5 kg	8,82 6,82	7,029 5,456	Weitsprung a.d. Stand Schleuderball 1,0 kg	2,01 13,79	8,040 3,084
6	19,750	Kapitza, Dieter MTV Wangenstedt 1893 e.V.	1955	Lauf 3.000m Schleuderball 1,0 kg	16:01,72 29,53	6,188 6,562	Weitsprung a.d. Stand	1,75	7,000
7	18,866	GRIEM, Uwe Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P.	1955	Weitsprung a.d. Stand Rücken 50 m	1,86 58,38	7,440 5,308	Brust 50 m Kraul 50 m	1:01,47 49,7	5,294 6,118



Bildnachlese vom Oldenburger Landesturnfest 2023:





Spielgeräte für Groß und Klein wurden auf dem Gelände im Marschweg-Stadion angeboten.



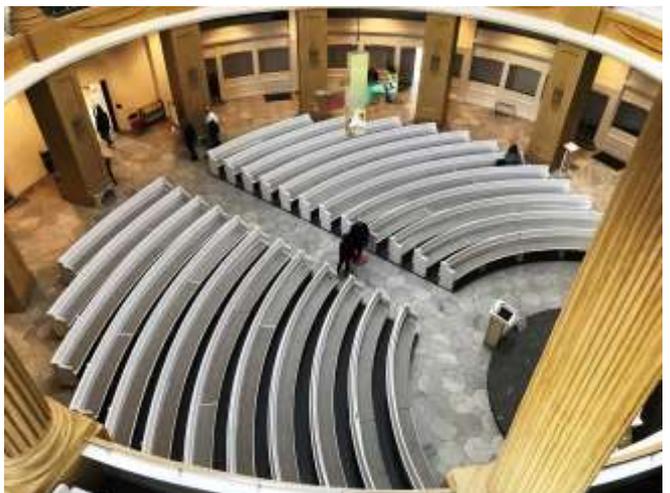
Hier wurden die Niedersächsischen Meisterschaften im Gerätturnen verfolgt.



Die Meisterschaften im Gerätturnen waren angesagt.



Für das Leibliche Wohl war bestens gesorgt.



Die St. Lamberti-Kirche in Oldenburg fast 1.600 Personen.



Die Kuppel der St. Lamberti-Kirche vom Innenraum und vom Dachboden aus.



Auf jeden Fall haben wir es uns gut gehen lassen.





Ab dem Oldenburger Hauptbahnhof begann das Heimreisedrama.

Für das 49,- Euro Deutschland-Ticket bekam Willi Wolfram auf der Rückfahrt nach Heilbronn einiges von der Deutschen Bahn geboten. Abfahrt an der Bushaltestelle in Oldenburg um 7:06 Uhr – Ankunft in Heilbronn um 23:30 Uhr.

Beiprogramm: Zwei Zugausfälle. Nur ein halber Zug (*Zugteilung: 1 Einheit*). Fahrradfahrer mussten durch die Polizei aus dem Zug wieder aussteigen. (*45 Minuten Verspätung*).

Gisela und Rolf Schwabbacher hatten es einfacher. Nur 1 Stunde später wegen Polizeieinsatz am Gleis. Außerplanmäßiger Halt in Hamm (60 Minuten). Ankunft in Kirn um 15:54 Uhr.

Bewertung:

Abschließend die Bewertung des 17. Niedersächsische Landesturnfest 2023 in Oldenburg:

Positiv:

- Wetter windig und etwas kühl, höchstens 9 Grad..
- Betreuung in der Schule gut. Danke.
- Wettkampfstätten super vorbereitet.
- Aufgefallen: Kampfrichter sehr geschult.
- Öffentliche Verkehrsmittel gut.
- Preisleistung in den Gaststätten ok.
- Festumzug gute Atmosphäre.
- Auf den Showbühnen gutes Programm.

Negativ:

- Keine Senioren-Bestenkämpfe.
- Kein Verkauf von Getränken in der Schule.
- Keine Duschen in der Schule.
- Auffallend viel Bettler unterwegs.

Gesamtnote: Gut.

Bemerkung:

„Zum 18. Niedersächsischen Landesturnfest kommen sicher wieder !“

*Ressort für Öffentlichkeitsarbeit
im Turnverein Hahnenbach
Fotos und Bericht von Rolf Schwabbacher*